



Newsletter



"Information und Ethik" 3. Leipziger Kongress für Information und Bibliothek

19.-22. März 2007

Die Welt rückt zusammen. Das gilt auch in zunehmendem Maße für die Bibliotheks- und Informationsbranche. Bestände und Sammlungen einzelner Bibliotheken werden zu weltweiten Wissensquellen - Landesgrenzen und Zeitzonen spielen dabei keine Rolle. Kooperationen und Netzwerke auf lokaler, regionaler /nationaler und internationaler Ebene machen es möglich.

OCLC PICA und OCLC sind als internationale Anbieter von Informations- und Bibliothekslösungen in diese Themen involviert und bieten bereits heute Lösungen, die Bibliotheken verbinden und den Menschen Informationen und Wissen auf einfachem Weg weltweit näher bringen.

Kommen Sie nach Leipzig. Lassen Sie sich inspirieren und - ganz im Sinne dieses Kongresses - von "innovativen Entwicklungen" und "neuen Tendenzen und Perspektiven" überzeugen. Entdecken Sie die Möglichkeiten, die ein internationaler Titel- und Bestandspool für die Informationsversorgung Ihrer Benutzer bedeutet. Lernen Sie die Vorteile eines arbeitsteiligen Auskunftsnetzwerks kennen oder lassen Sie sich per Mausclick in die Welt verborgener Kunstsammlungen entführen.

In speziellen Produktpräsentationen werden wir Ihnen die entsprechenden Softwarelösungen auf unserem Stand und in Fachvorträgen vorstellen.

Einzelheiten finden Sie auf unserer Homepage:
[OCLC PICA auf dem 3. Leipziger Kongress](#)

FIBU - der schnelle Draht zum Mittelbewirtschaftungssystem



Seit Beginn des Haushaltsjahres 2007 nutzt die Hochschulbibliothek der Fachhochschule Münster die SISIS-SunRise Buchungsschnittstelle

FIBU, um Rechnungsanweisungen mit dem SISIS-SunRise Erwerbungs-Client in das Mittelbewirtschaftungssystem der Hochschule zu buchen.

Die Initiative für dieses Projekt ging vom Leiter der Hochschulbibliothek und dem Leiter des Dezernats Finanzen aus. Beide erhofften sich eine erhebliche Verringerung des Arbeitsaufwands, da die früher übliche Doppelerfassung der Buchungsdaten nun entfällt.

Die Struktur der Buchungsschnittstelle ist sehr übersichtlich, die Konfigurationsdateien sind gut lesbar. Es ist vorgesehen, dass der Anwender selber die Konfigurationsdatei an veränderte Anforderungen (Mehrwertsteuererhöhung etc.) anpasst. Die Buchung erfolgt nicht online, sondern über Buchungsdateien, die dann vom Finanzdezernat ins HIS (Hochschul-Informationssystem GmbH) FSV-GX importiert werden.

FIBU läuft absolut problemlos und stabil. Schon jetzt nach einem Monat, möchte niemand mehr diesen Luxus missen. Während früher noch umfangreiche Informationen auf der Rechnung notiert und anschließend kopiert werden mussten, werden jetzt die sowieso im Erwerbungs-system vorhandenen Informationen genutzt. Die Rechnung muss nur noch abgeheftet werden.

Ab März 2007 wird auch die UB Passau den Echtbetrieb mit FIBU-Interface aufnehmen.

Mehr zur SISIS-SunRise Zusatzkomponente FIBU-Interface finden Sie in unserer [Informationsbroschüre](#) oder erhalten Sie über Ihren Vertriebsbeauftragten.

Neue eAudiobook Angebote über NetLibrary erhältlich

Nun können Bibliotheken auch einzelne eAudiobooks von "Books On Tape" oder "Blackstone Audio" über NetLibrary beziehen, wie dies bereits für eBooks möglich war.

NetLibrary, eine OCLC Abteilung und eine der führenden Plattformen für eContent weltweit, bietet jetzt eine Auswahl von fast 2000 Bestsellern, zeitlosen Klassikern und brandneuen Hörbüchern von "Books On Tape" und "Blackstone Audio" für den Bezug durch Bibliotheken an.



Bibliotheksbutzer können diese eAudiobooks mit Hilfe von NetLibrary über das Internet recherchieren, kurze Sequenzen anhören, herunterladen und komplett abspielen. Bis zu 10 qualitativ hochwertige Titel können so täglich, 24 Stunden am Tag, sieben Tage in

Neuer Direktor für Operations & Services: Eric van Lubeek

Zum 1. März 2007 übernimmt Eric von Lubeek als Direktor den OCLC PICA Bereich Operations & Services (OPS) und wird gleichzeitig Mitglied des OCLC PICA Board of Directors.



Eric van Lubeek bringt zwanzig Jahre Erfahrung auf dem Gebiet Bibliothek und Information mit, die er in verschiedenen Positionen der Bereiche Consulting, Vertrieb und Management sammelte.

Zuvor war er als Managing Director bei Infor Libraries Divisions (ehemals Geac) tätig. Internationale Erfahrungen konnte er bei weiteren Managementtätigkeiten in Benelux, Frankreich, Großbritannien, Kanada und den USA sammeln.

Seiner Karriere ging ein Diplomabschluss als Bibliothekar und Dokumentar in Tilburg mit anschließendem Betriebswirtschaftsstudium in Rotterdam voraus. Zu seiner neuen Aufgabe bei OCLC PICA sagt er: "Die Informations- und Bibliothekswelt hat mich immer fasziniert und ich freue mich darauf, mein Wissen und meine Erfahrung in eine Firma einzubringen, die bewiesen hat, dass sie in diesem Markt eine wichtige Rolle spielt."

Bequeme Gebührenbezahlung für LBS3 und SISIS-SunRise Benutzer in Hamburg und Wuppertal

Die Benutzer der Staats- und Universitätsbibliothek Hamburg werden ihre im LBS3 Ausleihsystem angefallenen Gebühren bald komfortabel und sicher über einen HESS-Kassenautomaten MultiPay 300 bezahlen können. Wie uns unser Partner, die HESS Cash Systems GmbH & Co. KG mitteilte, wird derzeit eine Verfahrensschnittstelle zur Anbindung des HESS-Zahlungssystems mit Kassenautomat an LBS3 entwickelt.



Stadtbibliothek Wuppertal

In der Stadtbibliothek Wuppertal ist das HESS-Zahlungssystem mit Kassenautomat in Verbindung mit der SISIS-SunRise Ausleihe bereits seit August 2006 im Einsatz und wird vom Personal sowie den Benutzern und Benutzerinnen positiv angenommen.

Der Kassenautomat in unmittelbarer Nähe der Verbuchungstheke erlaubt die Zahlung - auch Teilzahlungen - von angefallenen Gebühren in bar oder per EC-Karte. Der Bibliotheksbenutzer kann am Kassenautomaten durch Einlesen seines Leserausweises den aktuellen Kontostand ermitteln. Nach erfolgter Einzahlung - bar oder per EC-Karte - erhält er einen Beleg und sein Gebührenkonto wird direkt entlastet.



Eine tägliche Kassenabrechnung gibt Auskunft über die jeweiligen Einnahmen eines Tages. Dabei werden die unterschiedlichen Gebührenarten getrennt nachgewiesen.

Nach fünf Monaten Einsatz des Kassenautomaten zieht die Stadtbibliothek Wuppertal eine überaus positive Bilanz. Für den Bibliotheksbenutzer bedeutet diese Art der Bezahlung mehr Service und mehr Unabhängigkeit. Das Bibliothekspersonal weiß die Entlastung in der administrativen Abwicklung des Zahlungsverkehrs ebenfalls sehr zu schätzen:

- Unregelmäßigkeiten in der Abrechnung durch falsches Wechseln sind nicht mehr möglich.
- Die Kassenabrechnung bei der Übergabe sowie das Zählen des Bargelds entfallen.

SIKOM - Online-Verbindung zum hzb

Als erste Bibliothek im hzb-Verbund (Hochschulbibliothekszentrum des Landes Nordrhein-Westfalen) wird die Fachhochschulbibliothek Münster seit dem 9. Januar von der SISIS-SunRise Online-Schnittstelle SIKOM mit bibliografischen Daten und Bestandsdaten der ZDB versorgt.

Die Online-Schnittstelle ersetzt das Offline-Update-Verfahren mit MAB-Diensten und sorgt durch die zeitnahe Lieferung für erheblich größere Aktualität des Lokalsystems. Für den Einsatz im hzb-Verbund wurde die bereits seit 2004 innerhalb des Bayerischen Bibliotheksverbunds in Betrieb befindliche Schnittstelle um ein Upload-Verfahren erweitert, das die Lokalnachweise im Verbundsystem um weitere Mediendaten aus dem Lokalsystem, wie etwa die Signaturen, anreichert.

Im Vorfeld der Einführung standen umfangreiche Tests bei den Partnerbibliotheken der UB Köln und der Fachhochschule Münster sowie dem hzb.

Inhalt

- "Information und Ethik" 3. Leipziger Kongress für Information und Bibliothek
- FIBU - der schnelle Draht zum Mittelbewirtschaftungssystem
- Neue eAudiobooks Angebote über NetLibrary erhältlich
- CONTENTdm - Zugriff auf Karten und Dissertationen
- Entdecken Sie WorldCat.org
- Nationalbibliothek von Wales erwirbt eBooks von NetLibrary
- Neuer Direktor für Operations & Services: Eric van Lubeek
- Bequeme Gebührenbezahlung für LBS3 und SISIS-SunRise Benutzer
- SIKOM - Online-Verbindung zum hzb
- CONTENTdm - Update
- WorldCat wächst rasant
- Benutzerdaten immer up-to-date

Veranstaltungen

- 19.-22. März 2007 3. Leipziger Kongress für Bibliothek und Information
- 20. März 2007 SISIS-Anwendertreffen, Leipzig

Useful links

- [Newsletter abonnieren](#)
- [Newsletter abmelden](#)
- [Ihre Meinung ist gefragt](#)
- [Kunden Login](#)
- [archiv](#)

- [w www.oclc-pica.org](http://www.oclc-pica.org)
- [e info@oclc-pica.org](mailto:info@oclc-pica.org)

Dieser Newsletter darf gerne weitergegeben werden

OCLC PICA GmbH
Grünwalder Weg 28g
82041 Oberhaching
Deutschland
t +49-(0)89-61308-300

Geschäftsführer:
Christine Magin-Weeger,
Norbert Weinberger
Sitz der Gesellschaft:
Oberhaching
HRB München: 113261

der Woche gehört werden. Diese Hörbücher sind auf jedem Rechner abspielbar, der einen der gängigen Mediaplayer unterstützt. Auch eine Überspielung auf eine Vielzahl tragbarer Geräte ist möglich.

Für den Zugriff auf diese Titel stehen neben der NetLibrary Plattform auch verschiedene andere Wege offen: über OCLC WorldCat, OCLC Open WorldCat oder WorldCat.org. Eine vollständige Liste der Blackstone Audio Titel finden Sie unter: www.netlibrary.com

Sicherlich auch eine interessante Ergänzung des Angebots Ihrer Bibliothek? Für weitere Informationen nehmen Sie bitte Kontakt mit OCLC PICA auf.

CONTENTdm – Zugriff auf Karten und Dissertationen

Zwei weitere repräsentative europäische Institutionen haben sich für CONTENTdm entschieden, um den Zugriff auf Ihre Sammlungen zu ermöglichen.

In Frankreich bietet die Universität Louise Pasteur in Strassburg ihren Studenten den Online-Zugriff auf Dissertationen an. In Spanien stellt das Kartografische Institut Catalunya das vorhandene Kartenmaterial in digitalisierter Form zur Verfügung.

Entdecken Sie WorldCat.org

Mit dem neuen Web-Portal haben Benutzer die Möglichkeit, die Bibliotheksschätze der Welt zu entdecken.



The freely distributed WorldCat search box

Benutzer von heute wollen umfassende Informationen – Bibliotheksbestände eingeschlossen – auf Tastendruck, als Teil ihrer Web-Nutzung im Internet. Um diese Anforderungen zu erfüllen, hat OCLC einen neuen Sucheinstieg mit spezieller Download-Suchbox entwickelt, welche die Präsentation der Bibliothekssammlungen

verbessert und die Dienste noch besser zugänglich macht.

Die WorldCat.org-Website dient der Recherche in den Beständen der WorldCat Bibliotheken. Studenten, Wissenschaftler, Bibliothekare und andere Informationssuchende können diese Seite nutzen, um in der WorldCat Datenbank zu recherchieren oder sich die Suchbox auf Ihren eigene Website laden.

Die neue WorldCat-Website mit Suchbox ermöglicht es noch mehr Menschen, die in Bibliotheken vorhandenen und in WorldCat katalogisierten Wissensschätze zu finden und die gesamte Datenbank frei im open web verfügbar zu machen. Sie ergänzt den heutigen Zugriff auf Bibliotheksbestände über Open WorldCat.

Die Nationalbibliothek von Wales erwirbt eBooks von NetLibrary

Die Nationalbibliothek von Wales hat ihre Walisische Sammlung über Walisische Belange und Kultur um 295 eBooks von NetLibrary ergänzt und damit den Fernzugriff auf die Bestände für mehr als 350.000 registrierte Benutzer ermöglicht.



Robert Lacey, Mitarbeiter der Erwerbung der Nationalbibliothek sagt: "Die Nationalbibliothek von Wales besitzt die größte Sammlung von Werken über Wales und die keltischen Länder weltweit: Bücher und Schriften, Manuskripte, Zeitschriften und Zeitungen, Gemälde und Fotografien, Microformen and Rara. Als wichtige Referenzbibliothek sind wir ständig auf der Suche nach Ergänzungen für unsere elektronischen Bestände. So können Benutzer auch aus der Ferne zu jeder beliebigen Tages- und Nachtzeit darauf zugreifen. E-Books sind eine ausgezeichnete Erweiterung für unsere Sammlung."

Der führende eContent-Lieferdienst NetLibrary ist über OCLC PICA beziehbar. Im Januar 2007 zählte NetLibrary 15.000 Kunden in 50 Ländern. NetLibrary erwirbt jeden Monat über 1.500 neue Titel und bietet derzeit 127.000 Titel von mehr als 450 Verlegern an.

Wir danken allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit bei der Einführung und Inbetriebnahme.

CONTENTdm Update

Die neue CONTENTdm-Version 4.2 ist ab sofort freigegeben. Sie bietet dem Anwender eine optimierte Oberfläche sowie neue Features für die Verwaltung von Dokumenten, Zeitschriften, Briefen und anderen textbasierten Objekten. CONTENTdm V4.2 beinhaltet:

- Verbesserte OCR-Features
- Weitere Optimierung der Expertensuche
- Erweiterte Optionen für die Anzeige von Objekten

Für alle CONTENTdm-Kunden wird diese Version kostenfrei zur Verfügung gestellt.

WorldCat wächst rasant Neue Titel aus Skandinavien, Bulgarien, Israel und Neuseeland

Die Anzahl von Katalogdaten aus der Europäischen Union und weltweit in WorldCat wächst rasant.

Nach den Finischen und Dänischen Nationalkatalogen 2006 haben nun die **Schwedische Nationalbibliothek** und OCLC vereinbart auch die Schwedische Nationalbibliographie in WorldCat zu laden. Damit wird die drittgrößte bibliografische Datenbank Skandinaviens mit nahezu zwei Millionen Titeln Teil von WorldCat.

Hinzukommen eine große Anzahl von Kyrillischen Titeldaten aus der **Bibliothek der Bulgarischen Akademie der Wissenschaften**. Der Bestand der Bibliothek enthält etwa zwei Millionen Titel, die vor dem Laden in MARC21 umgesetzt werden müssen. Die Vereinbarung sieht vor, dass zunächst 250.000 Datensätze geladen werden und der Rest vierteljährlich folgt.

Diese Entwicklung bedeutet, dass von den Fachleuten immer mehr Europäische Titel- und Bestandsdaten über FirstSearch oder von Internetbenutzern über WorldCat.org und OpenWorldCat recherchiert werden können. Es zeigt weiterhin das Bestreben von OCLC PICA, mehr Europäische Teilnehmer für WorldCat zu gewinnen. Mit jedem neuen Zuwachs wird WorldCat als Katalogisierungstool wertvoller und hilft Bibliotheken, ihre Katalogisierung effizienter und wirtschaftlicher zu gestalten

Aber auch weltweit fließen täglich, ja stündlich neue Titelsätze in diesen umfassenden Gesamtkatalog. So werden auch bald die eine Million Daten der **Jewish National and University Library (JNUL)** in WorldCat enthalten sein. Darunter ca 600.000 Hebräische, 60.000 Arabische und 60.000 Kyrillische Werke. Die JNUL sammelt alle in Israel herausgegebenen Titel und kauft alle weltweit über Israel erschienen Veröffentlichungen an.

Des Weiteren werden aufgrund einer Vereinbarung zwischen OCLC und der **Nationalbibliothek von Neuseeland** demnächst auch die Daten - immerhin acht Millionen Titelsätze - der 275 Neuseeländischen Bibliotheken in WorldCat recherchierbar sein.

Mittlerweile umfasst WorldCat **81 Millionen** Titel- und Bestandsnachweise.

Benutzerdaten immer up-to-date

Nach der TU-München haben sich auch die **Universitätsbibliothek Bielefeld** und die **Bibliothek der RWTH Aachen** für den Einsatz des OCLC PICA Identity Management Connectors (IDM Connector) entschieden.

Der IDM Connector stellt die Verbindung zwischen der Bibliotheksanwendung SISIS-SunRise und dem an den jeweiligen Hochschulen vorhandenen Identity Managementsystem her.

Weitere Informationen zum IDM Connector finden Sie in unserer [Informationsbroschüre](#) oder erhalten Sie über Ihren Vertriebsbeauftragten.